

**Amt für Kinder, Jugend und Familie**

Kalk Karree
 Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
 Auskunft Herr Hensel, Zimmer 4C15
 Telefon 0221 221-31510, Telefax 0221 221-25446
 E-Mail jugendamt@stadt-koeln.de
 Internet www.stadt-koeln.de

51

Stadt Köln - Amt für Kinder, Jugend und Familie
 Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln

Exemplarisch

An die Träger Lobby für Mädchen,
 Kinderschutzbund Köln und Zartbitter
 gegangen

Sprechzeiten
 Montag, Dienstag, Donnerstag 8 bis 12:30 Uhr
 und 13:30 bis 15 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr
 und nach Vereinbarung

KVB Linien 1, 9, 159
 Haltestelle Kalk Post (rollstuhlgerecht)
 Haltestelle Kalk Kapelle (rollstuhlgerecht) und Linie 150
 Haltestelle Kalk-Karree (rollstuhlgerecht)
 S-Bahn S 12, S 13, RB 25
 Haltestelle Trimbornstraße (nicht rollstuhlgerecht)

Ihr Schreiben

Mein Zeichen

Datum

511/2 He

26.04.2021

Begleitschreiben im Antragsverfahren zur Förderung spezialisierter Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Jugendamt der Stadt Köln begrüßt ausdrücklich die durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen geplante Förderung der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Der Bedarf an Spezialberatung in Köln nimmt stetig zu und ist durch die kommunale Förderung nicht abzudecken.

In einem durch die hiesige *Arbeitsgemeinschaft § 78 SGB VIII Familienberatung* begleiteten Verfahren haben sich die in der Beratung bei sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendlichen erfahrenen Jugendhilfeträger

Kinderschutzbund Köln/Kinderschutz-Zentrum, Bonner Straße 151, 50968 Köln

Lobby für Mädchen e.V., Fridolinstraße 14, 50823 Köln

Zartbitter e.V., Sachsenring 2, 50677 Köln

bereit erklärt, ihre bestehende Spezialberatung auszubauen und neue dringend erforderliche Beratungsangebote in Köln zu schaffen. Die Jugendhilfeträger erfüllen dieses Vorgehen mit ihren Förderanträgen.

Die Konzeptionen der vorgenannten Jugendhilfeträger sind in die kommunale Jugendhilfeplanung integriert, aufeinander abgestimmt und bilden in ihrer Gesamtheit eine einmalige und fachlich herausragende Erweiterung der Spezialberatung bei sexueller Gewalt für Kinder und Jugendliche mit Leuchtturmcharakter für unser Bundesland Nordrhein-Westfalen. Bei entsprechender Förderung durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen wird das Jugendamt der Stadt Köln die Qualitätsentwicklung der Spezialangebote im Dialog mit den Jugendhilfeträgern fachlich unterstützen. Mit den Jugendhilfeträgern ist abgestimmt, dass die Auswertungen des Qualitätsentwicklungsprozesses dem Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen und interessierten Kommunen zur Verfügung gestellt werden.

Bei positiver Rückmeldung durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen im Interessenbekundungsverfahren wird das Ju-



Seite 2

gendamt der Stadt Köln, die Förderanträge und beschriebenen Angebote der genannten Jugendhilfeträger fristgerecht vor Antragstellung dem Jugendhilfeausschuss der Stadt Köln zur Beschlussfassung vorzulegen. Anschließend wird die Stadt Köln wohlwollend prüfen, ob der Eigenanteil durch kommunale Fördermittel bezuschusst werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Klaus-Peter Völlmecke
Abteilungsleiter Pädagogische und Soziale Dienste
Stellvertretender Amtsleiter